

Gruppenunterricht in 2er und 3er Gruppen,  
je nach Anmeldungen in Lyss

Kosten: Fr. 375.- pro Semester

Anmeldung und Unterlagen:

Sekretariat der Musikschule Lyss

Kirchenfeldstrasse 7, 3250 Lyss

Tel. 032 384 31 87 / Fax 032 384 31 88

E-Mail: musikschulelyss@bluewin.ch

Unterrichtsbeginn: August / Februar

Für weitere Auskünfte oder einen Unterrichtsbesuch  
wenden Sie sich bitte direkt an die Lehrkraft:

Pierre von Niederhäusern:

Tel. 031 825 63 86

E-Mail: [pvn@sunrise.ch](mailto:pvn@sunrise.ch)



Regionale  
Musikschule Lyss

## Bambusflöten bauen und spielen



Ein ganzheitlicher Weg zur Musik

Für Kinder ab 6 Jahren  
im Gruppenunterricht

In sorgfältiger Handarbeit entsteht aus dem rohen Bambusrohr ein persönliches Musikinstrument. Schon das Erklängen des ersten Tons wird zum Erlebnis, und Schritt für Schritt entwickelt sich das eigene Instrument mit vielfältigen Möglichkeiten des musikalischen Ausdrucks. Bambusflöten kann man nicht kaufen.

Beim differenzierten Anblasen werden verschiedene Klangmöglichkeiten entdeckt, und beim Abstimmen der neuen Töne schärft sich das Gehör. Im Wechsel zwischen handwerklicher Arbeit und musikalischem Ausdruck wächst der Tonumfang - immer reichere Musik wird erschlossen.

Aus den ersten improvisierten Frage- und Antwortspielen auf wenigen Tönen entwickeln sich Kinderlieder und einfache Weisen. Schon bald erklingen ein- und mehrstimmige Musikstücke, und zunehmend werden musikalische Grundkenntnisse erworben, die zu stilgerechter Interpretation führen.



Eine reiche Musikkultur bietet sich an, und das fertiggebaute, sauber abgestimmte Instrument ist zum wertvollen persönlichen Besitz geworden. Die erworbenen Kenntnisse bilden ein gutes Fundament für weiteren Musikunterricht.

## Wir musizieren zusammen

Bambusflöten zeichnen sich aus durch ihren weichen, warmen Klang. Sie eignen sich zum ein- und mehrstimmigen Musizieren in Gruppen, auch im Zusammenspiel mit andern Instrumenten. Sie können in verschiedenen Tonlagen gebaut werden. Vom Sopranino bis hinunter zum Grossbass umfassen sie einen Tonumfang von vier Oktaven und bilden zusammen eine grosse Familie.

So erschliessen sie Musikkultur aus der Renaissance bis zur Moderne, Kinderlieder und Volksmusik sowohl wie klassische Kompositionen. Im Zusammenspiel wächst nicht nur die Kenntnis neuer Literatur, es macht vor allem auch Freude, an einem wohlklingenden Gemeinschaftserlebnis teilzuhaben.

